



Highline Sicherheitsfreßgitter

Raufutter ist die Grundlage der Futterrationen für Ihren Viehbestand. Daher sollte es bevorzuglich in ausreichender Menge und in guter Qualität angeboten werden. Hiermit wird sozusagen der Grundstein für eine produktiven Viehbestand gelegt.

Kühe fressen 3 bis 5 Stunden pro Tag, wobei sie das Futter in 9 bis zu 14 Portionen zu sich nehmen. Daher ist es wichtig, dass sie bequem fressen können und das gerne tun - ungestört, mit viel Platz, möglichst wenig Druckstellen und so, dass die Ohrmarken nicht eingefangen werden.

Für den Landwirt bzw. Betriebsleiter ist das Freßgitter der angewiesene Ort für das Kuhmanagement, und zwar gleichermaßen

für Gruppen und einzelne Tiere. Denken Sie hierbei an Besamung, Trächtigkeitskontrolle oder sonstige Behandlungen. Das selbstschließende Sicherheitsfreßgitter Spinder Highline ist das Freßgitter mit den umfangreichsten Managementfunktionen; praktisch ausgeführt und Bestandteil des Standardlieferprogramms.

Das Highline Sicherheitsfreßgitter - bereits seit Jahren unübertroffen. Jetzt auch in XL-Ausführung.

Die Vorteile des Komforts

Highline Sicherheitsfreßgitter

Mittels Anpassung der Fressplatzbreite können Sie die Gegebenheiten im Stall auf die Größe Ihrer Tiere abstimmen: für Färsen und Jersey-Kühe 65 cm Fressplatzbreite, für ausgewachsene HF-Rinder 70 cm und für große Tiere (trockene Kühe) 75 cm. Die Höhe des Highline Sicherheitsfreßgitters ist so konzipiert, dass sich die Tiere weder Druckstellen noch Fellverluste im Nacken zuziehen können.

Alle Sicherheitsfreßgitter der Highline-Reihe haben oben und unten eine große Kopföffnung, durch die die Tiere das Futter bequem erreichen können. Durch die untere Kopföffnung können die Tiere in Notfällen, wenn die obere Öffnung nicht mehr erreichbar ist, dennoch das Freßgitter verlassen.

Der Bedienungsmechanismus ist vollständig im oberen Profil integriert. Das ist sicher für Mensch und Tier und weniger schmutzanfällig. Mit nur einem zentralen Bedienungshebel können die Freßgitter über bis zu 20 Meter Breite mit einem Handgriff bedient werden. Mögliche Bedienfunktionen:

- Normale Funktion des Freßgitters: Die Tiere können frei an das Freßgitter herantreten und es verlassen.
- Die Tiere können das Futter (noch) nicht aufnehmen; das gesamte Freßgitter ist verschlossen.
- Die Tiere fangen sich beim Fressen selbst ein; Selbstfangposition, betriebssicher.
- Durch Betätigen eines Schalters können einzelne Tiere aus dem Freßgitter entlassen werden.

- Durch Umlegen eines einer Bedienungsglasche bleiben einzelne Tiere eingesperrt (Selektion).

Das Highline Sicherheitsfreßgitter ist dank der Verwendung dickwandiger Materialien, eines 2" - Unterrohrs und eines massiven Oberprofils sehr langlebig. Durch die Verwendung hochwertiger Kunststoffteilen entsteht ein Fangsystem, das äußerst leichtgängig und nahezu geräuschlos funktioniert.

Die Freßgitter sind in diversen Längen von 2 bis 7 Fressplätzen lieferbar. Die XL-Gitter mit über 4 Metern Länge müssen in einem Winkel installiert werden und haben eine kleine Mittelstütze.



Neben der Highline-Serie hat Spinder auch die Selbstfangfreßgitter Limoline, Baseline und Openline im Programm. Das Modell Baseline ist in verschiedenen Größen vom Kalb- bis zur Kuhgröße lieferbar. Das Modell Openline eignet sich hervorragend für horntragende Kühe.

Seit Jahren unübertroffen

spinder
DAIRY HOUSING CONCEPTS

Reitsmastrjitte 48
9281 LE Harkema
The Netherlands

☎ 00 31 (0)512 - 369160
E-mail: sales@spinder.nl
www.spinderdhc.de

